

fmc Schweizer Forum für Integrierte Versorgung
fmc Forum suisse des soins intégrés

Hearing SGK-N

Massnahmen zur Koordinierten Versorgung Mesures en faveur des soins coordonnés

Bern, 20. Oktober 2022

Berne, 20 octobre 2022

fmc Position zu den Netzwerken der koordinierten Versorgung (NKV)

Das fmc begrüsst das übergeordnete Ziel des Bundesrates die koordinierte Versorgung zu fördern, **lehnt aber die vorgeschlagene Ausgestaltung** der «Netzwerke zur koordinierten Versorgung» **ab.**

Die Vorlage sieht

- **viele neue Vorgaben vor** (Kantonale Leistungsaufträge, Minimal Kriterien für die vertragliche Zusammenarbeit durch BR)
- **für ein nur begrenztes Kollektiv** (eingeschränkte Tätigkeitsbereiche (Patienten, Leistungen, Ort, Zeit))
- **bietet nur wenige Vorteile** (Finanzierung der Koordinationsleistungen und Abrechnung als ein einziger Leistungserbringer)
- **und ist fokussiert auf die Koordination**, nicht aber auf die **interprofessionelle Zusammenarbeit und die Integrierte Versorgung**

Erläuterung zur fmc Position zu den NKV

- Multimorbide Erkrankungen und Komplexfälle erfordern **situationsbedingte koordinierte Betreuungs- und Unterstützungsleistungen** die **nur unspezifisch und undetailliert in behördlichen Vergaben oder kantonalen Leistungsaufträgen abgebildet werden können.**
- Der **Einbezug des Sozialwesens in die NKV** ist bedeutend, da Personen mit multiplen Problemen **umfassende Unterstützungsleistungen aus dem Gesundheits- und Sozialwesens benötigen.**
- **Interprofessionelle Versorgungsteams** unterstützen Personen mit multiplen Problemen und die **erbrachten interprofessionellen Leistungen** sind in den **aktuellen Tarifstrukturen** zu regeln.
- Die **HMO- und Ärztenetzstrukturen** tragen seit 20 Jahren zu einer kontinuierlichen Qualitätsentwicklung und substanziellen Kosteneinsparungen bei. **NKVs sind auf ihre Auswirkungen hin kritisch zu prüfen.**

fmc Position zu den Leistungen der Apotheker:innen

- Das fmc **begrüsst** das übergeordnete Ziel des Bundesrates, **Präventionsleistungen zu fördern und Personen mit chronischen Erkrankungen durch neue bzw. erweiterte Leistungen der Apothekerinnen und Apotheker zu unterstützen.**
- Die **Leistungen für chronisch kranke Menschen**, sind in **Absprachen** zwischen den **Apothekerinnen/Apothekern** und den **Betreuungsärzten/Hausärztinnen** zu erfolgen, um **Doppelspurigkeit** und **Widersprüche** zu verhindern. Das EPD sollte diese Koordination unterstützen.
- Vor dem Hintergrund des **Fachkräftemangels** sollte die **Delegation** und **Erbringung** der unterstützenden Leistungen für chronisch Kranke auf nicht pharmazeutische und ärztliche aber speziell qualifizierte Fachpersonen **geprüft werden.**

fmc - Schweizer Forum für integrierte
Versorgung

fmc – Forum suisse des soins intégrés

Vernetzen – Vordenken – Anstossen – Publizieren
Réseaux – Réflexions – Impulsions – Publications